



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

24.11.08

Günstiges Handy sollte kein alleiniger Grund für Vertragsabschluss sein **Kombination aus Prepaid-Karte und Handy häufig günstiger**

Berlin/Göttingen – Viele Verbraucher nutzen einen Vertragsabschluss oder eine Vertragsverlängerung bei einem Mobilfunkanbieter, um ein scheinbar vergünstigtes aktuelles Handy zu bekommen. Doch die Kombination aus Laufzeittarif und Handy ist in vielen Fällen teurer, als es auf den ersten Blick aussieht. "Wer einen Vertrag mit vergünstigtem Handy wählt, zahlt dafür eine höhere monatliche Grundgebühr. Umgerechnet auf die Vertragslaufzeit von 24 Monaten ist das insgesamt häufig teurer, als wenn der Kunde beispielsweise die Karte eines Prepaid-Discounters nutzt und sich das Handy unabhängig davon kauft", sagt Thorsten Neuhetzki vom Onlinemagazin www.teltarif.de.

Um herauszufinden, ob sich ein Vertrag mit subventioniertem Handy lohnt, sollten sich Verbraucher zunächst Gedanken über ihr Nutzungsverhalten machen. Für jemanden, der beispielsweise viel und hauptsächlich ins Festnetz telefoniert, mal SMS verschickt und Gespräche in andere Netze führt, kann sich eine Festnetzflatrate lohnen. Ein Vergleich von [teltarif.de](http://www.teltarif.de) auf Basis dieses Nutzerprofils zeigt: In den meisten Fällen ist es günstiger, die Prepaid-Variante zu wählen und das Handy im Onlineshop zu kaufen. Bei T-Mobile etwa fallen für einen passenden Flatratetarif mit dem Sony Ericsson W760i über zwei Jahre rund 1343 Euro an. Beim Discounter simply, der ebenfalls im T-Mobile-Netz funkt, sind es inklusive dem separat gekauften Handy fast 432 Euro weniger. Eine Betrachtung der Angebote unabhängig vom Netz ergibt sogar ein Sparpotential von 600 Euro. Bei einem Preisvergleich sollten deshalb nicht nur der Handypreis, sondern auch weitere Kosten wie Grundgebühr, Minuten- und SMS-Preise oder gegebenenfalls das Netz berücksichtigt werden.

"Ein Vertrag mit subventioniertem Handy lohnt sich vor allem dann, wenn der Kunde neben einem neuen Handy ohnehin einen Vertrag haben möchte - weil er etwa Wert auf eine Festnetznummer, ein SMS- oder ein Datenpaket für das mobile Internet legt", so Neuhetzki. In diesen Bereichen gibt es bei den Netzbetreibern zurzeit noch deutlich mehr Auswahl als bei den Prepaid-Discountern.

Weitere Preisvergleiche zwischen Tarifen mit und ohne Handy sind unter www.teltarif.de/handysubvention zu finden.

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Oktober 2008). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2008.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

24.11.08

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Bettina Seute, Martin Müller
Tel: 0551 / 517 57-0, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de